

Hawaiifeste Erdweg 2026

Förderverein Fußball - SpVgg Erdweg e.V.

Übertragung von Erziehungsaufgaben an eine vom Personenberechtigten eingesetzte erziehungsbeauftragte Person – U16

(für Jugendliche vom 14. bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres zum Besuch des Erdweger Hawaiifestes in 85253 Guggenberg, Sandgrube)

Der/Die Personenberechtigte/n (in der Regel die Eltern / Elternteil):

Name, Vorname/n _____
Straße, Wohnort _____
Telefon/Handy (für Rückfragen) _____

überträgt/übertragen gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 4 des Jugendschutzgesetzes die Aufgaben der Erziehung für sein/ihr minderjähriges Kind:

Name, Vorname, Geburtsdatum _____

für den Aufenthalt auf dem 2. Hawaiifest (einschließlich des Heimweges)
am Samstag, 1.8.2026 bis 24 Uhr (plus Zeit für Heimweg)

auf den nachfolgend genannten Elternteil des/der – ebenfalls anwesenden - Freundes/Freundin als Erziehungsbeauftragte:

Name, Vorname, Geburtsdatum _____
Straße, Wohnort _____

Die begleitete und die begleitende Person müssen sich mit Ausweis, Personalausweis oder Führerschein ausweisen können und erklären sich bereit, die Dokumente für die Zeit des Aufenthaltes auf dem Erdweger Hawaiifest an der Kasse zu hinterlegen (Schülerausweise, Monatskarten etc. werden nicht akzeptiert).

Hiermit erteile/n ich/wir meiner/unserer Tochter / meinem/unserem Sohn die Erlaubnis, in Begleitung der o.g. Person, die ich/wir kenne/n und der ich/wir vertraue/n, am Erdweger Hawaiifest **bis spätestens 24 Uhr** teilzunehmen. Ich/wir habe/n mit der Begleitperson auch vereinbart, wann und wie mein/unser Kind wieder nach Hause kommt.

Ort, Datum Unterschrift des/der Personenberechtigten

Ich bestätige, dass o.g. Jugendliche/r mit mir auf das Erdweger Hawaiifest geht und auch wieder mit mir diese Veranstaltung **bis spätestens 24 Uhr** verlässt. Während dieser Veranstaltung bin ich zur Aufsicht des/der Minderjährigen verpflichtet. Ich Sorge insbesondere für die Einhaltung des Jugendschutzes. Jugendliche bis 16 Jahre dürfen keinerlei alkoholische Getränke konsumieren. Ebenso ist das Rauchen verboten. Ich als erziehungsbeauftragte Person bestätige die Richtigkeit der oben gemachten Angaben und die Echtheit aller Unterschriften. Ferner erkläre ich, dass ich den Inhalt dieses Formulars verstanden habe.

Ort, Datum Unterschrift der erziehungsbeauftragten Person

Achtung! Wer Unterschriften fälscht, kann nach dem Strafgesetzbuch mit einer Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren bestraft werden (§ 267 StGB).